



Jürgen Engler (links) und Jens Horstmann (rechts) mit Schirmherr Wolfgang Clement bei der Preisverleihung.

Frankens Top-Arbeitgeber

Sechs Unternehmen aus der Region erhalten den „Top-Job“ Award

Dass fränkische Unternehmen national und international erfolgreich agieren, wissen wir zwar schon, doch nun wurden auch einige von ihnen für ihre Leistungen als Arbeitgeber ausgezeichnet. Nicht nur der „Arbeitgeber des Jahres“ kommt aus der Region, insgesamt sechs der 89 Unternehmen, die am 31. Januar den „Top-Job“ Award erhielten, haben ihren Sitz in Franken.

umfangreichen Fortbildungsprogramm, mit dem die fachliche Weiterbildung der Mitarbeiter gefördert wird, überzeugt. „Im Hinblick auf ein angenehmes und motivierendes Arbeitsklima haben wir gemeinsam schon sehr viel erreicht. Der Award und die Erkenntnisse aus der ausführlichen Analyse unserer Personalarbeit motivieren uns zusätzlich, auf diesem Weg weiter erfolgreich voranzuschreiten“, sagt Rainer Kliewe, Geschäftsleitung Marketing und Vertrieb.

im Südwestpark zählt damit zur von der Universität St. Gallen in einem aufwändigen Verfahren ermittelten Arbeitgeberelite des gesamten deutschen Mittelstands. „Wir haben uns zum dritten Mal den „Top Job“-Award erarbeitet und genau das beweist unsere Qualität, die der Mitarbeiter und die der Unternehmensführung“, sagt Vorstand Kai Hocke und erläutert: „Wir haben dieses Ergebnis gemeinsam erreicht und das zeigt, dass wir als Unternehmen diese hohe Qualität auch über einen langen Zeitraum halten können. Der Award und die Erkenntnisse aus der ausführlichen Analyse sind bei unserer Weiterentwicklung sehr hilfreich.“ Das Unternehmensklima wird bestimmt von dem Motto „Nobody is perfect but a team can be!“ und so steht nicht nur das gemeinsame Arbeiten im Vordergrund sondern auch das gemeinsame Lernen und Weitergeben von Informationen in der unternehmenseigenen Weiterbildungsakademie.

BELSANA Medizinische Erzeugnisse

Bereits zum zweiten Mal erhielt der Bamberger Hersteller von Stütz- und Kompressionsstrümpfen Belsana den „Top-Job“ Award. Die 14-köpfige Jury wurde dabei vor allem vom

complement AG

Zum dritten Mal in ihrer Unternehmensgeschichte wurde die in Nürnberg ansässige complement AG mit dem „Top Job“-Award ausgezeichnet. Der Softwarespezialist

Lorenz Personal GmbH

Auch nicht zum ersten Mal dabei ist der Personaldienstleister Lorenz Personal aus Nürnberg. Zum vierten Mal schon nimmt Monika Frenzel, geschäftsführende Gesell-

schafterin, die Auszeichnung aus den Händen des Mentors Wolfgang Clement für ihr Unternehmen entgegen. Zum ersten Mal erhielt Lorenz Personal die Auszeichnung im Jahr 2005. Seitdem haben die Nürnberger kontinuierlich an der Weiterentwicklung ihres eigenen Personalmanagements gearbeitet. Zum diesjährigen Erfolg hat neben der positiven Unternehmenskultur auch der hohe Motivationsgrad der Mitarbeiter beigetragen. Dafür tut das Unternehmen einiges: Die Firma beteiligt zum Beispiel seit langem die Belegschaft am Geschäftserfolg. Mit Weiterbildungsmaßnahmen, die individuell abgestimmt sind, und mit gezielten Aufgabenverteilungen nach Stärken und Schwächen der Mitarbeiter schafft das Unternehmen zusätzliche Motivation.

MID GmbH

Das Software- und Beratungshaus MID aus Nürnberg vermittelt seinen Mitarbeitern über interne Weiterbildungen sowohl fachspezifisches Wissen als auch Soft-Skills-Trainings. Für diese und andere Leistungen als Arbeitgeber erhielt wurde das Unternehmen bereits zum zweiten Mal zum „Top Job“-Arbeitgeber ernannt. Weiterbildung, Kommunikation und flache Hierarchien ermöglichen den Mitarbeitern, ihr Wissen auf dem neuesten Stand zu halten und direkten Einfluss auf die Projektergebnisse und die Unternehmensentwicklung zu nehmen. Weiterbildung wird in der MID groß-

geschrieben. „Sie ist dabei aber kein Selbstzweck.“ wie Geschäftsführer Jürgen Leuschel erklärt: „Die Schulungen dienen einem Ziel: Die Marktfähigkeit des Unternehmens und der Mitarbeiter zu erhalten.“

TREvisto GmbH

Die TREvisto GmbH aus Nürnberg überzeugte die Jury unter anderem mit ihrer Förderung des internen Unternehmertums der insgesamt 25 Mitarbeiter. So können die Beschäftigten des Spezialisten für den Aufbau und die Auswertung von Datenbeständen, Data-Warehousing, Business-Intelligence und Customer-Relationship-Management ihre Arbeitszeit in Abstimmung mit den Kollegen selbst festlegen. Das Gleiche gilt auch für die Frage, ob jemand Überstunden machen und wie er sie abfeiern will. Zudem können alle frei über ein eigenes Budget für Fachbücher, Essen mit Kunden oder Hardware verfügen. Die klare Personalstrategie des Unternehmens definiert eine Personalentwicklung und –betreuung in kleinen Teams mit Vorgesetztem und maximal sechs Mitarbeitern. Doch auch das Persönliche wird im Unternehmen nicht vergessen. So wird unter dem Schlagwort TREfun regelmäßig von einem der Mitarbeiter eine außerdienstliche Veranstaltung organisiert, an der sich das gesamte Unternehmen beteiligt. „Bei TREvisto leben wir ein offenes und respektvolles Miteinander, wodurch eine sehr angenehme Arbeitsatmosphäre entsteht“, betont auch Geschäftsführer Jürgen Engler.

TeamBank AG

Zum dritten Mal innerhalb von vier Jahren erhält die TeamBank AG den Titel „Arbeitgeber des Jahres“ für Unternehmen mit über 500 Mitarbeitern. „Diese Auszeichnung ist vor allem eine Würdigung unserer Unternehmenskultur, die wir bei easyCredit jeden Tag konsequent leben und weiterentwickeln. Wir setzen auf Diversity und auf ein produktives, nachhaltiges und faires Miteinander. Die Devise heißt loslassen: Verantwortung übernehmen aber auch teilen, Kreativität zulassen und kommunizieren. Nur so geht Innovation“, erklärt Alexander Boldyreff, Vorstandsvorsitzender der TeamBank AG, der das renommierte TOP JOB 2013 Siegel Ende Januar im Rahmen eines großen Festakts in Duisburg erfreut entgegen nahm. Die TeamBank AG beeindruckte die Jury vor allem dadurch, dass es ihr als letztjährigem Sieger erneut gelungen sei, sich auf diesem hohen Niveau im Unternehmensvergleich noch einmal zu steigern. Der Ratenkreditexperte habe dabei die Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen aus dem vorangehenden Benchmarking wirkungsvoll zur Verbesserung seiner ohnehin schon exzellenten Personalarbeit eingesetzt. Als besonderes Beispiel für die Stärken der TeamBank, nennt die Jury vor allem Spitzenwerte in der Kategorie „Kultur und Kommunikation“: „Das Unternehmen schafft es, die einzelnen Mitarbeiter als Schrittmacher des gemeinsamen Wachstums zu motivieren. Es herrscht eine Kultur der Eigenverantwortung, die sich mit einem stark ausgeprägten Team-Spirit verbindet“, heißt es von Seiten der Jury.

Seit 2002 verleiht die compamedia GmbH jährlich die Auszeichnung an mittelständische Unternehmen aus ganz Deutschland. Die Bewertungen basieren dabei auf den Befragungen, die das Institut für Führung und Personalmanagement St. Gallen unter den Mitarbeitern und Personalleitern aller Bewerber durchführt. Der Unternehmensvergleich basiert auf dem Verfahren, das Heike Bruch vom Institut für Führung und Personalmanagement entwickelt hat und gemeinsam mit ihrem Team durchführt. Die diesjährigen Top-Arbeitgeber beschäftigen im Schnitt 328 Mitarbeiter. Jedes zweite Unternehmen ist in Familienbesitz und rund 40 Prozent der ausgezeichneten Arbeitgeber entlohnen ihre Mitarbeiter übertariflich. Dabei sind sie auch wirtschaftlich erfolgreich: Unter ihnen finden sich 26 nationale und 13 Weltmarktführer. Als Mentor des Unternehmenswettbewerbs überreichte Wolfgang Clement allen Gewinnern das „Top Job“-Siegel.

Olga Wiesner | ow@franken-manager.de



Geschäftsführer der TeamBank AG Alexander Boldyreff (2. von rechts) freut sich über den Titel „Arbeitgeber des Jahres“